Herzschr Elektrophys 2020 · 31:317–322
<https://doi.org/10.1007/s00399-020-00718-3>
Online publiziert: 24. August 2020
© Springer Medizin Verlag GmbH, ein Teil von
Springer Nature 2020

T. Lewalter¹ · J. Brachmann² · C. Israel³

¹ Klinik für Kardiologie und Internistische Intensivmedizin, Peter Osypka Herzzentrum, Internistisches
Klinikum München Süd, München, Deutschland

² Klinikum Coburg, Coburg, Deutschland

³ Evangelisches Klinikum Bethel, Bielefeld, Deutschland

Hein J.J. Wellens: ein Nachruf in Bildern

Hein Wellens (1935–2020)

Liebe Kolleginnen und Kollegen,

Hein Wellens hat zahlreiche Elektrophysiologen in ihrem Denken und Arbeiten substanziell geprägt! Neben seinen wissenschaftlichen Pioniertaten, u. a. in der Entdeckung der Arrhythmiemechanismen mittels programmierter Stimulation, sind seine engagierten EKG-Kurse unvergessen. Das Leben und Wirken von Hein Wellens wird in dieser Ausgabe von *Herzschrittmacher und Elektrophysiologie* mit einem ausführlichen Nachruf von Thomas Deneke gewürdigt, dem inhaltlich nichts hinzuzufügen ist.

Wir wollen an dieser Stelle lediglich einige Bilder und Szenen auf Sie als Leser wirken lassen. Warum Bilder? Hein Wellens war ein Mensch, dessen Feuer und Engagement für die Sache ihm anzusehen, ja mitzuerleben

war, was gerade die jungen Elektrophysiologen in seinen Bann gezogen hat (Abb. 1, 2, 3, 4, 5, 6, 7, 8, 9, 10, 11 und 12).

Ein großer Teil der Bilder stammt aus dem Fundus von Professor Berndt Lüderitz, dem wir an dieser Stelle für die Überlassung herzlich danken.

T. Lewalter
J. Brachmann
C. Israel

Abb. 1 ◀ Traueranzeige

Abb. 2 ▲ Rede in Amsterdam am 25. September 1974

Abb. 3 ▲ Der Professor im Kreise seiner Familie

Abb. 4 ▲ Wellens bei seiner Rede in Amsterdam 1974 und das Titelbild seiner Doktorarbeit

H.J.J. ウェレンス医学博士—心臓病学教授、アムステルダムでの講演(1974年2月25日)。

H.J.J. ウェレンスの博士論文, 1971年。

この図は、臨床的に記録された心室頻拍が、心臓のプログラム電気刺激を適切なタイミングで行うことにより、再現性をもって誘発・停止できることを示している。

なり、彼はオランダ女王によりナイト爵に叙せられた。

1. Wellens HJJ, Schuilenburg RM, Durrer D. Electrical stimulation of the heart in patients with ventricular tachycardia. *Circulation* 1972;46:216-226.
2. Wellens HJJ. Electrical stimulation of the heart in the study and treatment of tachycardias. H. E. Stenfert Kroese: N.V. Publishers, Leiden, The Netherlands (1971).
3. Wellens HJJ, Lau CP, Lüderitz B, Akhtar M, Waldo AL, Camm AJ, Timmermans C, Tse HF, Jung W, Jordaens L, Ayers G, for the Metrix Investigators. Atrioverter: an implantable device for the treatment of atrial fibrillation. *Circulation* 1998;98: 1651-1656.

Lüderitz B (2000) History. *J Intervent Card Electrophysiol* 4 : 663 (with permission)

Abb. 6 ▲ Buchcover

Abb. 5 ▲ Ausschnitt einer asiatischen Zeitschrift

Im folgenden Szenen aus einem
EKG-Kurs mit Hein Wellens;
München, September 2019

Abb. 7 ▲ Referenten Munich Heart 2019, von links Johannes Brachmann, Berndt Lüderitz, Hein Wellens, Gerd Steinbeck, Thorsten Lewalter

Abb. 8 ▲ Hein Wellens in typischer Vortragshaltung

Abb. 9 ▲ Berndt Lüderitz, Hein Wellens und J. Brachmann (von links nach rechts)

Abb. 10 ▲ Hein Wellens, ein engagierter Professor „in Aktion“

Abb. 11 ▲ Hein Wellens, ein engagierter Professor „in Aktion“

Korrespondenzadresse

Prof. Dr. med. T. Lewalter

Klinik für Kardiologie und Internistische
Intensivmedizin, Peter Osypka Herzzentrum,
Internistisches Klinikum München Süd
München, Deutschland
thorsten.lewalter@ikms.de

Abb. 12 ▲ Hein Wellens, ein engagierter Professor „in Aktion“